Merkblatt zur Erstellung einer Forschungsskizze:

# Was ist eine Forschungsskizze?

Die Forschungsskizze ist ein erster Versuch, dem eigenen Projekt (z.B. eine Hausarbeit oder ein empirisches Forschungsprojekt) eine konturierte Form und Struktur zu geben.

*Dazu gehört:*

* das Thema zu fokussieren
* die Fragestellung und erste Untersuchungsfragen zu formulieren
* die methodische Herangehensweise darzulegen
* mögliche Probleme zu benennen

*Die Forschungsskizze hat Werkstattcharakter, das heißt...*

* ...dass ihr die Fragen und Probleme, die ihr formuliert, nicht schon endgültig im Griff haben müsst.
* ...dass ihr Aussagen noch revidieren könnt.
* ...dass ihr nicht bluffen müsst: Natürlich ist es erwünscht, dass ihr die interessanten Aspekte eures Projekts herausstellt, gleichzeitig könnt ihr aber auch Schwierigkeiten, mit denen ihr euch konfrontiert seht, klar benennen.

# Umfang der Forschungsskizze:

Der Umfang der Forschungsskizze beträgt mindestens eine Seite, maximal zwei Seiten (DIN A 4, eineinhalbzeilig, Times New Roman). Der überwiegende Teil der Forschungsskizze ist in vollständigen Sätzen zu verfassen (außer Aufzählungen u.ä.) und mit sinnvollen Zwischenüberschriften zu versehen.

# Sinn und Zweck der Forschungsskizze:

Die Forschungsskizze dient als Planungsgrundlage für die Hausarbeit (oder das Forschungsprojekt), die im Rahmen des Seminars geschrieben wird. Die Skizze bietet die Möglichkeit, die Fragestellung und erste Untersuchungs- bzw. Interviewfragen zu formulieren, später Kurskorrekturen vorzunehmen, wenn die Planungen in eine falsche Richtung laufen.

# Welche Informationen muss die Forschungsskizze enthalten?

* Aussagekräftiger Arbeitstitel (dieser kann immer noch geändert werden)
* Thema und Auswahl: Erläuterung des Themas, des Untersuchungsfokus‘ und der zu befragenden Personen (Warum habt ihr dieses Thema gewählt?), Erläuterung der sozialen Situation/des sozialen Phänomens/des Untersuchungsfelds hinsichtlich Akteure, Ort, Aktivitäten, Zeit
* Formulierung des Forschungsziels in Form einer Fragestellung: Was wollt ihr herausfinden? (Forschungsinteresse grob in einer offenen Frage skizzieren)
* Formulierung der Untersuchungsfragen: Welche Fragen eignen sich dafür, das Forschungsziel zu erreichen?
* Vielleicht auch schon: An welche theoretischen Zugänge und welche Forschungsliteratur denkt ihr?

FOLGENDE PUNKTE GELTEN FÜR DIE EMPIRISCHE UNTERSUCHUNG

* Skizzieren des geplanten methodischen Vorgehens:
	+ Zugang zum Feld, zu den Informanten, zum Material erläutern
	+ Geplante Erhebungsformen (Beobachtung: Wer und was soll beobachtet werden? Wie soll beobachtet werden, Befragung: Wer und was soll befragt werden? Welche Interviewform/ Oder Archiv/Medienanalysen, etc.: Welches Material, welche Quellen? Welcher Zeitabschnitt?) erläutern
	+ Geplante Auswertung (z.B. Theoretisches Kodieren nach Grounded Theory, Qualitative Inhaltsanalyse) ansperchen. Welche Formen der Verschriftlichung von Daten werden genutzt? (Transkriptionen, Memos, Feldforschungstagebuch etc.)
	+ Geplante Darstellung der Forschungsergebnisse (in Form einer Hausarbeit, in Form einer Ausstellungsstation, -vitrine; Video, sonstige Formate) ansprechen
* Konkrete Ansatzpunkte: Wo und wann sollen Beobachtungen und Interviews bzw. Archiv- oder andere Forschung ge- oder durchgeführt werden? Welche Vorkehrungen sind dafür zu treffen? Was ist bei der Durchführung zu beachten?
* Stand des Projekts: Wurden Interviewpartner\*innen bereits kontaktiert? Oder befindet ihr Euch noch in der Auswahlphase? Was benötigt ihr an Beratung? Was sind die Schwierigkeiten, Stolpersteine, mit denen ihr euch konfrontiert seht?